

IT IS NOT THE END OF THE WORLD

**Kolloquium**  
It is not the  
End of the  
World

10.–12.  
September  
2021

Transdisziplinärer  
Dialog zum  
Anthropozän



Basis des transdisziplinären Dialogs ist die aktuelle Gruppenausstellung «It is not the End of the World» an der Fundaziun Nairs, die sich mit den vielfältigen Fragestellungen und Bildwelten des Anthropozäns befasst. Ausgehend vom Ort Nairs, der wiederholt als Kraftort wahrgenommen wird, diskutieren lokale, nationale, und internationale Referent\*innen aus den Disziplinen Kunst, Film, Kunstwissenschaft, Philosophie und Wissensgeschichte miteinander ihre Forschungsansätze und Werke. Was kann Kunst leisten, was Wissenschaft nicht leistet – und umgekehrt. Was kann Nairs dazu beitragen, was leistet der Nukleus dieses Begegnungs- und Rückzugsortes selbst innerhalb der Diskurse so dicht an der Natur gelegen.

## Freitag, 10. September

**15 Uhr**  
Einlass mit Öffnung der Kunsthalle

**16 Uhr**  
Naturalis Historiae, Filmessay von und mit Pauline Julier (Filmautorin, Künstlerin), in englischer Sprache, 56 Minuten.

**17.30 Uhr**  
Input digital mit Frédérique Aït-Touati (Science Po, Paris, ZKM Karlsruhe), in englischer Sprache

anschliessend Talk mit Toni Hildebrandt (Moderation, Kunsthistoriker / Uni Bern), Frédérique Aït-Touati (Literaturwissenschaftlerin, Wissenschaftshistorikerin, Regisseurin), Pauline Julier (Künstlerin) und Sabine Rusterholz Petko (Kunsthistorikerin, Kuratorin), in englischer Sprache

**19 Uhr**  
Think WE MUST mit Diana Rojas (Performerin) und Riikka Tauriainen (Künstlerin)

Feministische Perspektiven zum Anthropozän in der Reihe Frauenbilder in Graubünden

**20 Uhr**  
Gemeinsames Abendessen

**21 Uhr**  
Buchvorstellung zum Anthropozän «Foucaults Pendel und wir (anlässlich der Installation zwei graue Doppelspiegel für ein Pendel von Gerhard Richter)» von und mit Michael Hagner (Mediziner und Wissenschaftshistoriker / ETH Zürich), mit anschliessendem Gespräch

**Ab 22 Uhr**  
Music & Dance Floor mit DJane Brandita and Guests an der Nairs Bar

## Samstag, 11. September

**9.30 Uhr**  
Peter J. Schneemann (Kunsthistoriker / Uni Bern) «Jenseits der Abbildung. Der ökologische Imperativ als Herausforderung für künstlerische und kunstwissenschaftliche Praktiken», mit anschliessendem Gespräch

**10.30 Uhr**  
Toni Hildebrandt (Kunsthistoriker / Uni Bern) «Feuerasche und Feuerwerk. Passagen der Postapokalyptischen Imagination, 1945/2011», mit anschliessendem Gespräch

**11.30 Uhr**  
«Ästhetik als Prävention. Künstlerische Praxis im Horizont des Anthropozäns.» Experimentelles Gespräch mit George Steinmann (Bildender Künstler / Musiker / Forscher)

**12 Uhr**  
Gemeinsamer Mittagstisch in Nairs

**13 Uhr**  
Nairs Art-Talk mit Peter J. Schneemann (Moderation), Toni Hildebrandt, Sabine Rusterholz Petko, George Steinmann, Riikka Tauriainen

**14.30 Uhr**  
Ökodatens – Ökomedien – Ökoästhetik: Waldspüren in Zeiten der Klimaerhitzung mit Yvonne Volkart (Kunst- und Medienwissenschaftlerin, FHNW) und Rasa Smite (Künstlerin), mit anschliessendem Gespräch

**16 Uhr**  
Alpine Signals Twentysix Cell Towers in the Engadin, Buchpräsentation und Talk mit Thomas Kneubühler (Künstler) und Romana Ganzoni (Autorin)

**17.30 Uhr**  
Christian Schüle (Philosoph, Soziologe, Theologe und Essayist) «Apokalyptik im Anthropozän – von Ängsten in unsicheren Zeiten und der schöpferischen Lust am Untergang», mit anschliessendem Gespräch (Moderation: Toni Hildebrandt und Cornelia Schwab)

**19 Uhr**  
Gemeinsames Abendessen

**21 Uhr**  
In der Reihe Nairs Art Cinema zeigen wir den Film «Zürcher Tagebuch» in Anwesenheit des Regisseurs Stefan Haupt, mit anschliessendem Talk (Moderation: Cornelia Schwab)

**Ab 22 Uhr**  
Music & Dance Floor mit DJane Brandita and Guests an der Nairs Bar

## Sonntag, 12. September

**10.30 Uhr**  
Naturwanderung «META-MORPH in process» geführt von Coralie Wipf (Grafikerin) und Juliette Chrétien (Fotografin / Autorin)

Treffpunkt: Talstation Motta Naluns  
Verpflegung: individuell

## Besucherinfos

**Eintritt**  
3-Tages-Pass: CHF 40  
Tagespass: CHF 30  
Naturwanderung: CHF 20 (ohne Bergbahn-Ticket)  
Student\*innen: Eintritt frei

**Anmeldung**  
Bis am 8. September 2021, 17 Uhr  
info@nairs.ch oder 081 864 98 02

Aufgrund der Massnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie ist eine Anmeldung zwingend.

**Impressum**  
Projektleitung / Redaktion:  
Cornelia Schwab (Co-Direktion) in Zusammenarbeit mit Sabine Rusterholz Petko (Gastkuratorin)

Veranstalter:  
Fundaziun Nairs – Nairs Diskursiv

**Kontakt**  
Fundaziun Nairs  
Nairs 509, PF 71, 7550 Scuol  
T +41 81 864 98 02  
info@nairs.ch, www.nairs.ch

Weitere Informationen:



Mit freundlicher Unterstützung von



Bata Schuhstiftung, Stiftung Dr. Valentin Malamoud, Biblioteca Engiadinaisa, Amis da Nairs, private Gönner\*innen